

5 Beten (1. – 3. Schuljahr)

<u>Zeit</u>	<u>Ziele</u> Die Schüler sollen...	<u>Phasen und methodisches Vorgehen</u>	<u>Inhalte</u>	<u>SF</u>	<u>Bemerkungen</u>
5'	... anhand der Übung zur Ruhe kommen.	<p>1. Einklang</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Sch. stellen sich an ihre Pulte. Beim Antippen der Lp. begeben sie sich so leise wie möglich in den Nebenraum. („Raum der Stille“) - Die Sch. setzen sich an ihren gewohnten Platz im Kreis. 		KA	Sammlung: Versammeln Zentrieren
30'	... der Erzählung des L. folgen.	<p>2. Erarbeitung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Lp. erzählt den Kindern die Geschichte von Bepo und Francesco. - Die Lp. erzählt bis zu dem Punkt, an dem Bepo damit hadert, dass er Gott nicht mit eigenen Augen sehen kann. - Lp. stellt einige Fragen. 	<p>Geschichte siehe Anhang</p> <p>„Was geschieht in der Geschichte? Welches Problem hat Bepo? Ist einer von euch der Gott auch mal gerne sehen würde?“</p>	KA	Ich-Bezug

<p>... anhand des Verses und des Schüttelbildes erkennen, dass Gott auch da ist, wenn man ihn nicht sehen kann.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Um den Kindern zu verdeutlichen, dass etwas da ist auch wenn sie es nicht sieht, liest die Lp. einen kleinen Vers vor. - Schüttelbild <ul style="list-style-type: none"> - Als Zeichen dafür, dass Gott immer da ist, zündet ein Kind die Kerze an. In die Mitte werden ein Tisch, die Kerze und das Schüttelbild hingestellt. - Es wird die Feststellung gemacht, dass es so auch mit Gott ist. Die Lp. liest einen weiteren Vers vor. - Singen des Lieds „Ich bin da.“ - Die Lp. erzählt den Rest der Geschichte. - Die Lp. legt den Brief von dem in 	<p>Vers: „Es ist einer da“</p> <p><i>Schüttelbild:</i> Kartondeckel, auf dem der Schriftzug „Ich bin da“ mit Reis festgeklebt ist. Mithilfe der losen Körner kann der Schriftzug verdeckt oder sichtbar gemacht werden.</p> <p>Vers „Wir können Gott nicht sehen“</p> <p>Lied „Ich bin da“</p> <p>Brief: „Ich bin da“</p>	<p>Deutung</p> <p>Symbolik</p> <p>Wiederholung</p> <p>Wiederholung</p> <p>Dynamische Balance</p>
---	--	---	---

<p>10'</p>	<p>... anhand der Fragen, sich Gedanken machen, warum Menschen beten.</p>	<p>der Geschichte gesprochen wurde in die Mitte und fordert einen Sch. auf ihn zu öffnen und laut vorzulesen.</p> <p>- Die Lp. stellt einige Fragen.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Was ist beten? 2. Warum beten Menschen? 3. Wie betet man? 4. Was sagen Menschen Gott beim Beten? <p><i>Beten heißt soviel wie ein offenes Herz für Gott haben und mit dem Herzen zu Gott sprechen. Wir können Gott danken, wir dürfen Gott auch bitten. Wir dürfen alles aussprechen, uns beklagen, alles Traurige, alles Schöne und alles Frohe erzählen. Wir können zu Gott sprechen, aber auch schweigen. "</i></p>	<p>KA</p>	<p>Beteiligen</p>
<p>5'</p>	<p>... mithilfe der Kerze ein Gebet sprechen.</p>	<p>- Zum Schluss der Geschichte betet Bepo zum ersten Mal.</p> <p>3. Gebet - Die Lp. nimmt die Kerze und betet.</p>	<p>Vielleicht will ein Kind sagen, was es schön</p>	<p>KA</p>	<p>Ich Bezug Beteiligen</p>

)

)

10'		<p>4. Festigung</p> <p>- Die Schüler erhalten ein Arbeitsblatt, auf dem betende Hände zu sehen sind. Sie färben die Hand zart an.</p>	<p>findet, etwas trauriges, um etwas bitten, für etwas danken... Das Kind erhält die Kerze und die Lp. hilft, den Anfang zu machen.</p> <p>Arbeitsblatt: Betende Hände mit dem Titel: „Zu Gott sprechen“</p>	EA	
-----	--	--	--	----	--

6 Analyse der Stunde

6.1 Positiv

Eine sehr abwechslungsreiche Stunde, die nicht durch zu langes Reden zerstört wurde. Die Kinder wurden einbezogen.

Es wurde ein Ich – Bezug gemacht, durch das Beten

Beim Briefumschlag wurde die Neugierde sehr schön geweckt: „Was könnte drin sein?“
„Kommt wir schauen“.

6.2 Negativ

Der Sprung zum Namen „Gott“ wurde in der Geschichte sehr abrupt gemacht.

Laut und deutlich lesen, Spannung erzeugen, nicht flüstern.

Die Texte nicht lesen, sondern einfach mit eigenen Worten erklären, das bringt für die Kinder viel mehr rüber.

6.3 Zu verbessern

Beim Schüttelbild vorher Neugierde wecken: „Was mag wohl in der Kiste sein?“ Dabei die Kinder versammeln und gemeinsam beobachten.

Mehr mit der Mitte arbeiten.

Ohne Kerze beten? : Alle Kinder wiederholen, was ein Kind zeigt. (Bsp.: Auf Knien, Hände gefaltet,...)

6.4 Gottesbild

Gott ist wie der Mond, auch wenn wir ihn nicht immer sehen, ist er da.

Wir können zu ihm beten, ein offenes Herz für haben, damit er in uns wirken kann. Ein Gott zu dem wir beten können, dem wir danken und den wir für Dinge bitten können.

Ein liebender Gott.

Ein Gott, der ein offenes Ohr hat.

Ein helfender Gott.